

Psalm 125

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)



1 (Ein Stufenlied^{H7892 H4609}.)

Die auf den HERRN^{H3068} vertrauen^{H982}, sind wie der Berg^{H2022} Zion^{H6726}, der nicht^{H3808} wankt^{H4131}, der ewiglich bleibt^{H3427}. [?]^{H5769}

2 Jerusalem^{H3389} – Berge^{H2022} sind rings^{H5439} um^{H5439} sie her^{H5439}. So ist der HERR^{H3068} rings^{H5439} um^{H5439} sein Volk^{H5971}, von^{H4480} nun^{H6258} an bis^{H5704} in Ewigkeit^{H5769}.

3 Denn^{H3588} die Rute^{H76261} der Gottlosigkeit^{H7562} wird auf^{H5921} dem Los^{H1486} der Gerechten^{H6662} nicht^{H3808} ruhen^{H5117}, damit^{H4616} die Gerechten^{H6662} ihre Hände^{H3027} nicht^{H3808} ausstrecken^{H7971} nach Unrecht^{H5766}.

4 Tu^{H3190} Gutes^{H3190}, HERR^{H3068}, den Guten^{H2896} und denen, die aufrichtig^{H3477} sind in ihren Herzen^{H3826}!

5 Die aber auf ihre krummen^{H6128} Wege^{H6128} abbiegen^{H5186}, die wird der HERR^{H3068} dahinfahren^{H3212} lassen² mit^{H854} denen, die Frevel^{H205} tun^{H6466}.

Wohlfahrt über^{H5921} Israel^{H3478}! [?]^{H7965}

Fußnoten

1. O. das Zepter
2. O. die lasse der HERR dahinfahren